



SPD-Ratsfraktion
Oberstraße 23
41460 Neuss



FDP-Ratsfraktion
Breite Straße 67
41460 Neuss



Ratsfraktion UWG Neuss/Davarci
Promenadenstraße 23
41460 Neuss



DIE LINKE. Ratsfraktion
Friedrichstraße 9
41460 Neuss

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung
Herrn Stadtverordneten Karl Heinz Baum
Hochstadenstraße 43
41469 Neuss

Kopie mit Bitte um weitere Veranlassung:
Herrn Beigeordneten Christoph Hölters

13. September 2019

Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 26.09.2019:
Günstigere Ticketpreise für Busse und Bahnen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

im Namen der SPD-Ratsfraktion bitten wir darum, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 26. September 2019 zu setzen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtwerke Neuss werden beauftragt, an einem günstigeren Ticketsystem zu arbeiten und mögliche Vorschläge noch in diesem Jahr im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung vorzustellen. In diesem Zusammenhang soll auch die Einführung eines „365-Euro-Jahrestickets“ geprüft werden.
2. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit den Stadtwerken an Verbesserungsvorschlägen zu arbeiten, um insbesondere die südlichen Stadtteile und Außenbezirke besser an das ÖPNV-Netz anzubinden.

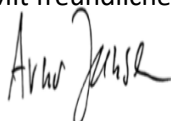
Begründung:

Immer mehr Neusserinnen und Neusser wünschen sich eine echte „Mobilitätswende“, um die aktuellen Verkehrsprobleme in den Griff zu bekommen. Um zukünftig mehr Neusserinnen und Neusser für die Nutzung von Bussen und Bahnen gewinnen zu können, muss das Bus- und Bahn-Fahren endlich auch in Neuss günstiger werden.

Die Stadt Ibbenbüren in Nordrhein-Westfalen bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern beispielsweise ein „360-Euro-Ticket“ an, mit dem ein Jahr lang unbegrenzt Busse genutzt werden können. Vorbild ist die Stadt Wien, die seit 2012 ein „365-Euro-Jahresticket“ anbietet. Die Zahl der Jahreskarten hat sich seither von 373.000 auf 780.000 verdoppelt.

Darüber hinaus müssen Stadtteile und Straßenzüge, die bislang nur unzureichend an das ÖPNV-Netz angebunden sind, zukünftig eine deutlich bessere ÖPNV-Anbindung erhalten. Insbesondere die südlichen Stadtteile und Außenbezirke müssen aus Sicht der SPD-Ratsfraktion direktere Verbindungen in die Innenstadt und die angrenzenden Stadtteile erhalten. Auch die Einrichtung zusätzlicher Buslinien und der Bau weiterer Haltestellen sind in diesem Kontext ergebnisoffen zu prüfen.

Mit freundlichen Grüßen



Arno Jansen

SPD-Fraktionsvorsitzender



Manfred Bodewig

FDP-Fraktionsvorsitzender



Carsten Thiel

Fraktionsvorsitzender

UWG Neuss/Davarci



Roland Sperling

Fraktionsvorsitzender